

Redaktion
27.11..17

Presseinformation:

Thema: Nachhaltiger Städtebau zwischen New Urbanism und
Gartenstadt: Ein Vorbild für Emdens Stadtentwicklung?

Referent: Christoph Kohl, Berliner Architekt

Ort: Rathaus am Delft, Emden, Rummel

Veranstalter: 1820dieKUNST

Termin: 30.11.2017, um 19:30 Uhr

Nachhaltiger Städtebau zwischen New Urbanism und Gartenstadt: Ein Vorbild für Emdens Stadtentwicklung?

Am 30. November veranstaltet **1820dieKunst** gemeinsam mit **ANNO** einen Vortrag zum Thema **Stadtentwicklung in Deutschland und den Niederlanden**. Referent ist der Berliner Architekt **Christoph Kohl**.

In seinem Vortrag wird sich Kohl den Thesen zur **nachhaltigen Stadtentwicklung** annähern, die im Rahmen eines Projektes des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) hierzu entwickelt wurden. In dem Zuge wird er das Spannungsfeld verschiedener Bewegungen im Städtebau - wie dem **Neuen Urbanismus und der Gartenstadt** – anhand eigener Planungen in Deutschland und den Niederlanden beleuchten.



Christoph Kohl

Der referierende Architekt Christoph Kohl arbeitete von 1993 bis 2010 in einer Büropartnerschaft mit Rob Krier. In der Zeit zeichnete sich das in Berlin geführte Büro Krier Kohl für städtebauliche Projekte in ganz Europa mit Planungsschwerpunkten in den Niederlanden verantwortlich. In Deutschland erarbeitete es für das Baugebiet Kirchsteigfeld in Potsdam den Masterplan und wirkte an der baulichen Realisierung mit. Kirchsteigfeld mit seinen ca. 60 ha gilt damit als eines der größten Baugebiete Ostdeutschlands nach der Wiedervereinigung und wurde für Kohl zu einem Sprungbrett zu einer internationalen Stadtplaner-Karriere.

Internationales Ansehen erlangte das Büro zudem bei der Entwicklung von Typologien von Straßen- und Platzräumen nach historischen Vorbildern und archetypischen Städtebaumustern. Dazu gehörten auch die städtebauliche Rekonstruktion von zerstörter städtischer Strukturen und der Wiedereinbringung traditioneller Raumkompositionen in den Städtebau der Nachkriegszeit. Seit dem Ausscheiden von Rob Krier im Jahr 2010 führt Christoph Kohl alleinverantwortlich die Geschäfte des Büros weiter. Das Büro firmiert heute unter Christoph Kohl Architekten | Städtebau · Architektur · Landschaft.

Pressekontakt:

Christian Röben
Lienbahnstraße 11
26725 Emden

Tele: 04921 586671

1820dieKUNST
Dr. Reinhold Kolck
Tel.: 04921-872089
Mail: mail@1820diekunst.de

Website:
www.1820diekunst.de

1820dieKUNST:

Die Gesellschaft für bildende Kunst und vaterländischer Altertümer seit 1820 (1820dieKUNST) ist einer der ältesten Kunst- und Kulturvereine Deutschlands und hat etwa 700 Mitglieder. Sie ist Begründerin und Trägerin des Ostfriesischen Landesmuseums Emden – seit 1962 gemeinsam mit der Stadt Emden im Rathaus am Delft.